

«Die Stars des Abends sind die Blüten»

Gelungene Vernissage der Ausstellung «Blütenformen»

Claudia Fellmann feierte am Donnerstagabend in der Regionalbibliothek Affoltern Vernissage ihrer ersten Ausstellung. Die junge Künstlerin zeigte sich von der ihr entgegengebrachten Aufmerksamkeit sichtlich gerührt.

VON THOMAS STÖCKLI

«Was wir sehen hängt davon ab, wie wir die Dinge anschauen», steht neben einem der Werke von Claudia Fellmann. Die junge Künstlerin schaut definitiv ganz genau hin. Seien es Licht und Schatten oder Schärfe und Un-

schärfe, ihre Werke sind sorgfältig arrangiert. «Etwas herausholen, das man auf den ersten Blick nicht sieht», nennt Claudia Fellmann als ihr Ziel und an ihren leuchtenden Augen erkennt man die Leidenschaft, welche sie immer wieder dazu bringt, auszuprobieren und etwas Besonderes herauszuholen. So gelingt es ihr beispielsweise, die Schönheit eines verblühten Löwenzahns darzustellen.

«Mit dem Herzen schauen»

Papierlaternen wiesen am Donnerstagabend den Weg zur Vernissage. Rund 70 Personen drängten sich im Eingangsbereich der Regionalbibliothek, um einen ersten Blick auf die Werke



Claudia Fellmann (rechts) freut sich mit Mentorin Claudia Bruckner über eine gelungene Vernissage. (Bild Thomas Stöckli)

von Claudia Fellmann zu werfen. «Ich habe schon gedacht, dass einige Leute kommen, aber gleich so viele...», zeigte sich die junge Künstlerin überwältigt. Ihre Bilder hat sie übrigens schlicht nach dem Namen der abgebil-

deten Blume benannt. «Die Stars des Abends sind die Blüten», sagt sie.

Nicht nur die Stars jenes Abends, denn die zarte Magnolia, die feinbehaarte Pulsatilla und die wabenartige Dahlie können noch bis Ende Novem-

ber in der Regionalbibliothek Affoltern bestaunt werden. Dazu gibt es eine Anleitung aus «le petit prince»: «Das Wesentliche ist für das Auge unsichtbar, man muss mit dem Herzen schauen.»